

# Ausbildung für alle -wie geht das?

Mittwoch, 15. März 2006  
18 Uhr, Wittenberg  
Theaterjugendclub im KTC

Die Bundesregierung sagt: 11.500 Jugendliche haben keinen Ausbildungsplatz.  
Tatsächlich sind es ca. 100.000. Viele von ihnen werden in Billig-Praktika, in  
"berufsvorbereitende Maßnahmen" oder ähnliches gesteckt und verschwinden so  
aus der Statistik. Und jährlich kommen neue SchulabgängerInnen hinzu und vergrößern  
den Ausbildungsstau. Die betrieblichen Ausbildungsplätze sind 2005 auf einem Rekordtiefstand.

Ausbildungsplätze für alle - eine Illusion? Was kann die Politik tun, oder ist sie machtlos?  
Ist der Ausbildungspakt der Bundesregierung mit der Wirtschaft ein Weg aus der Krise?  
Oder brauchen wir eine verpflichtende Ausbildungsumlage?

Wir laden ein zur

**Diskussion mit Nele Hirsch**  
(jüngstes Mitglied der LINKSFRAKTION im Bundestag)

www.junge-linke-wittenberg.de



# Ausbildung für alle -wie geht das?

Mittwoch, 15. März 2006  
18 Uhr, Wittenberg  
Theaterjugendclub im KTC

Die Bundesregierung sagt: 11.500 Jugendliche haben keinen Ausbildungsplatz.  
Tatsächlich sind es ca. 100.000. Viele von ihnen werden in Billig-Praktika, in  
"berufsvorbereitende Maßnahmen" oder ähnliches gesteckt und verschwinden so  
aus der Statistik. Und jährlich kommen neue SchulabgängerInnen hinzu und vergrößern  
den Ausbildungsstau. Die betrieblichen Ausbildungsplätze sind 2005 auf einem Rekordtiefstand.

Ausbildungsplätze für alle - eine Illusion? Was kann die Politik tun, oder ist sie machtlos?  
Ist der Ausbildungspakt der Bundesregierung mit der Wirtschaft ein Weg aus der Krise?  
Oder brauchen wir eine verpflichtende Ausbildungsumlage?

Wir laden ein zur

**Diskussion mit Nele Hirsch**  
(jüngstes Mitglied der LINKSFRAKTION im Bundestag)

www.junge-linke-wittenberg.de



# Ausbildung für alle -wie geht das?

Mittwoch, 15. März 2006  
18 Uhr, Wittenberg  
Theaterjugendclub im KTC

Die Bundesregierung sagt: 11.500 Jugendliche haben keinen Ausbildungsplatz.  
Tatsächlich sind es ca. 100.000. Viele von ihnen werden in Billig-Praktika, in  
"berufsvorbereitende Maßnahmen" oder ähnliches gesteckt und verschwinden so  
aus der Statistik. Und jährlich kommen neue SchulabgängerInnen hinzu und vergrößern  
den Ausbildungsstau. Die betrieblichen Ausbildungsplätze sind 2005 auf einem Rekordtiefstand.

Ausbildungsplätze für alle - eine Illusion? Was kann die Politik tun, oder ist sie machtlos?  
Ist der Ausbildungspakt der Bundesregierung mit der Wirtschaft ein Weg aus der Krise?  
Oder brauchen wir eine verpflichtende Ausbildungsumlage?

Wir laden ein zur

**Diskussion mit Nele Hirsch**  
(jüngstes Mitglied der LINKSFRAKTION im Bundestag)

www.junge-linke-wittenberg.de

